



Ort:	67063 Ludwigshafen/Rhein
Parkplatz und Startpunkt :	Ecke Schmale Gasse/3. Gartenweg: [+49° 29' 33.22", +8° 25' 56.33"] bzw. [49.492560, 8.432313]
Schwierigkeit:	(***--)
Gelände:	(*---) nahezu alles Fahrradwege; mehrere Brücken, eine steil
Länge: ca. 32 km	Dauer: ca. 5 Stunden
Karte:	keine notwendig
Ausrüstung:	Stift, Kompass, Stempel, Stempelkissen, Taschenrechner, Fahrrad, Flickzeug, 30 cm <u>Lineal</u> , Ausdruck 2.PDF
Beste Zeit:	Samstags, sonntags und feiertags (Werktags zu viel Muggelverkehr, zu laut, keine Parkplätze), ab Mitte März bis Ende September.
Hausaufgabe:	muss unbedingt als erstes erarbeitet werden, siehe Seite 6
Einkehr:	jeweils nach ? und nach halber Strecke und weitere

*Diese Tour führt dich durch zwei Großstädte, entlang geballter Industrie. Selbst hier wirst du nicht auf ein gewisses Flair verzichten müssen.*

Besichtigung der BASF:	Offene Samstage im Besucherzentrum am Tor 2 - Jeden <b>ersten Samstag im Monat</b> ist das Besucherzentrum geöffnet und unser Bus, das Chemobil, für Dich zur Werkbesichtigung bereit. - Abfahrt: 9 bis 15 Uhr (letzter Start), alle 30 Minuten
------------------------	---



Dauer der Rundfahrt: ca. 40 Minuten  
- Erwachsene und Kinder jeden Alters sind willkommen! Gruppen ab acht Personen bitte nur nach Voranmeldung. Erwachsene bringen bitte ihren Personalausweis mit. – **Eintritt frei**–

*Die **BASF SE** ist z.Z. weltweit der umsatzstärkste Chemiekonzern. Ludwigshafen ist der Hauptsitz und gleichzeitig größtes zusammenhängendes Chemieareal der Welt und umfasst 10 Quadratkilometer Fläche, 2000 Gebäude, rund 115 Kilometer Straßen, 213 Kilometer Bahngleise und etwa 2000 Kilometer oberirdische Rohrleitungen. Knapp 34.000 Menschen arbeiten hier. Die hergestellten Produkte gehen hauptsächlich in die Pharma-, Automobil-, Bau-, und Nahrungsmittelindustrie, Kunststoffe und Pflanzenschutz.*

Strategie:

## Altrheinfähre:

Dienstag - Sonntag, 8.30 - 12.30  
und 14.00 - 17.30

Fährmann: (0162) 1578707  
bzw. Hotline: 0152/28718374

Wer die BASF (an jedem ersten Samstag des Monats) besuchen möchte, parkt am besten am oben angegebenen Startpunkt und läuft (ohne Fahrräder) die ca. 200m vor bis zum Besucherzentrum am Tor 2. An diesem Tag ist das Parken direkt gegenüber von Tor2 auf dem Besucherparkplatz prinzipiell auch möglich, der Clue startet dennoch am Startpunkt. Samstags haben die Geschäfte offen, aber der Autoverkehr ist stärker.

## Öffnungszeiten Friedhof::

Okt. -März, 7:30 - 18:00 Uhr  
April - Sept. 7:30 - 20:00 Uhr

Sonntags ist der Besucherparkplatz geschlossen. Auf den Straßen ist relativ wenig los.

Wenn unter der Woche, dann am besten in den gemeinsamen Ferien von BaWü und RLP.

Der Clue:

Verlasse den Parkplatz, in nord(westliche) Richtung bitte noch Fahrrad schiebend. Suche das Gesellschaftshaus der BASF. Auf seiner Grünanlage steht der auf dem Bild gezeigte Reaktor. Hier findest du erste →Hinweise (ab Seite 6). Zurück zum Gesellschaftshaus schaue dir die Fassade genau an, löse weitere →Fragen.

Fahre jetzt in Rtg: **Radium** °. An der (Wein)kellerei wartet schon die nächste →Frage. Fahre weiter bis zur Leuschnerstr., biege dort rechts ab. (Vorsicht kein Fahrradweg!). Gegenüber der kommenden Seitenstraße (Karl-Müller-Str.) ist das Feierabendhaus der BASF. Das nächste Ziel ist schon vor Augen, wenn du in Rtg.: **Calcium** ° fährst. Am Ende der Straße steht rechts das Gebäude des BASF-Betriebrates und dahinter das BASF-Lernzentrum. An der großen Kreuzung wechsele die Straßenseite und du stehst vor dem Besucherzentrum.

Info:

Im **Gesellschaftshaus** genießt man Gastronomie in Eleganz, Stil und einem besonderen Ambiente. Die **Kellerei der BASF** ist die sechst größte Weinkellerei Deutschlands. Von nahezu allen Weinanbaugebieten der Welt findet man hier edle Tropfen. Im **Feierabendhaus** finden Tagungen, Feierlichkeiten und Konzerte statt. Im **Business Hotel Rene´ Bohn** beherbergt die BASF ihre Gäste.



So langsam beginnt jetzt die Reise um die BASF. Wenn nach Dingen auf der anderen Straßenseite

*Info: Die BASF bezeichnet ihre Gebäude mit einem Buchstaben und einer Zahl auf gelben Tafeln. Das Engelhorn-Hochhaus hat z.B. die Bezeichnung [E 100]. Z steht für Gebäude außerhalb des Werkes.*

gefragt ist, so brauchst du nicht auf die andere Seite. Du richtest dein Vorderrad in Rtg. der  $\boxed{\text{Summe aus Pb und Kr} + = \quad}$ . Schon nach wenigen Metern kannst du schräg gegenüber die  $\boxed{\text{BASF-Feuerwache}}$  entdecken. → Frage. Folge weiter dem Fahrradweg. An der nächsten Ecke steht die große gläserne AWETA

(Anwendungstechnik). Du nährst dich dem  $\boxed{\text{Tor 3}}$ . Weiter geht es auf dem Fahrradweg. Auf Höhe von dem Bau I 500 (*Hier werden in der Naturwissenschaftlichen Ausbildung die zukünftigen Chemielaboranten, in Praxis und Theorie geschult*) siehst du auf der anderen Seite, einen roten Wohnblock, welcher nach neuesten Energieeinspar-Techniken nur 3l Öl je m<sup>2</sup> und Jahr benötigt. Hier schließen sich die gläsernen Blocks der BASF-Krankenkasse „Pronova“ und des BASF-Wohnungsunternehmens „LUWOG“ an.

Den Blick wieder nach vorne gerichtet, einige 100 m weiter, schwenkt der Fahrradweg nach rechts. Sofort ist das nächste Werkstor erkennbar.  $\boxed{\text{Auf Tor 3 folgt Tor.....?}}$  Hier wartet die nächste Aufgabe: → Suchbild. Weiter geht es auf der Magnetbandstr. zum  $\boxed{\text{Tor.....?}}$  in der Ammoniakstr. → Suchbild. Nach Lösung der Aufgabe bitte vorsichtig die andere Straßenseite aufsuchen und in Höhe der gelben DHL-Gepäckstation durch die Radunterführung vor zur Brunckstr. Jetzt in nordwestl.-Rtg. weiter eine Weile, zuletzt entlang eines Parkplatzes. An der Kreuzung ist rechts das  $\boxed{\text{Tor 12}}$  zu sehen. Du fährst aber weiter, wieder vorsichtig, in unveränderter Rtg. über die Kreuzung. Auf dem Fahrradweg, leicht bergab. Direkt nach einem Parkhaus dem grünen Fahrradwegweiser folgend, geht's weiter in westl. Rtg. Vor der gleich folgenden Brücke rechts abbiegen zum Oppauer  $\boxed{\text{Friedhof}}$ . Besuche ihn. Vom Eingang aus, kannst du einen großen, hellen Gedenkstein erkennen. Gehe dort hin und löse die dazu gehörige → Frage.

*Info: Bei der **Explosion** in der Düngemittellagerung der BASF gab es 561 Tote und es ist die größte Chemiekatastrophe, von der Ludwigshafen und die BASF je betroffen war.*

Wieder zurück zur Brücke, unter ihr durch, und bei nächster Möglichkeit rechts. Im Wäldchen an der Gabelung rechts. Die erste Bergwertung steht an. Oben  $\boxed{\text{auf der Überführung}}$  blickt man nach W zu Edigheims Wahrzeichen, dem Wasserturm. Im O ist das Kombiterminal der BASF zu erkennen. Die meisten Güter werden hier umgeschlagen und auf LKW und Bahn verladen. Rasant geht es nach unten. Achtung: Karnickel können schon mal unachtsam quer laufen. Jetzt taucht links der Stricklerweiher auf. Gleich an der nächsten Kreuzung  $\boxed{\text{folge der Radroute}}$ . Du überquerst vorsichtig die Bahngleise. Halte jetzt nach  $\boxed{\text{Hans Lutz}}$  Ausschau. Wenn du ihn entdeckt hast, siehst du in  $\boxed{\text{Summe aus Astat und Ba} + \quad + \quad = \quad}$  einen  $\boxed{\text{Erdwall bzw. einen Damm}}$ , steuere auf ihn zu, erkunde das nähere Gelände und löse die nächsten → Aufgaben. Anschließend geht es wieder zurück auf den Fahrradweg. Diesem immer folgen, bis er nach einer Unterführung zu einer Straße führt. (Achtung Autos).

Gegenüber bieten sich zwei **Einkehrmöglichkeiten**. An der Fahrstraße weiter nach rechts folgen bis zu deren Ende. An schönen Tagen ist hier viel Betrieb.

*Info: Hier ist die Einfahrt des **Landeshafen** der BASF für Transportschiffe. Sie bringen Rohbenzin, ein Bestandteil des raffinierten Erdöls. Damit wird die größte Einzelanlage (siehe Hausaufgabe) versorgt.*

Wahrscheinlich hast du schon von weitem eine **Brücke über den Rhein** gesehen. Fahre nun zw. Wasser und der Aue ihr entgegen (→Frage). Vor ihr wende dich nach links und suche eine Möglichkeit um auf die Brücke hoch zu kommen. Löse noch vor dem Aufstieg eine →Frage. Der Aufstieg, und gleich danach der Abstieg, sind nicht ganz einfach, helft euch gegenseitig. Dafür entlohnt oben, trotz Autobahnlärm, der Blick über die BASF. In entgegengesetzter Richtung kann man den gelben Schlot der BASF-Kläranlage gut erkennen (bei (un)günstigen Wind auch riechen).

*Info: In der **Kläranlage** der BASF (eine der größten Europas) wird nicht nur das Abwasser der BASF gereinigt, sondern auch das der Städte Ludwigshafen, Frankenthal und weiteren Gemeinden.*

Bitte ganz vorsichtig sein, wenn es wieder nach unten geht. Um jetzt recht nah an den Rhein zu kommen, musst du erst in nördl. Rtg unter der Brücke abwärts fahrend durch. Gleich nach links und durch den vorletzten Brückenbogen ab jetzt dem roten **R** in südl. Rtg folgen. Auf der anderen Rheinseite kann man gut in den Landeshafen rein schauen. Dem Weg weiter folgen, durch die **Deichöffnung**, gleich danach rechts. Jetzt immer dem Hauptdamm entlang bis zur nächsten Deichöffnung. Ein Schild weist auf die **Altrheinfähre**. Die nutzt du, um auf die Friesenheimer Insel zu kommen. Vor dem Dehus bitte rechts, an einem Tierheim vorbei, immer geradeaus bis zum Rhein.

*Info: Auf der „**Insel**“ betreibt die BASF zwei Anlagen. Diese sind mit 2 Dükern unter dem Rhein mit dem Hauptwerk verbunden. Die über 700m langen Düker werden für den Produktaustausch genutzt. Personenverkehr findet keiner statt.*

Sollte die **Fähre nicht in Betrieb** sein, muss ein längerer Umweg in Kauf genommen werden: An der letzten Deichöffnung, in südöstl. Rtg (rotes **R**) weiter, am Fußballplatz vorbei. Du siehst bald den Schneckenaufgang auf die Altrheinbrücke, auf dieser über das Wasser. Unten angekommen nach links vor und gleich wieder rechts in die Otto Hahn Str am Imbiss vorbei bis vor zum Ölhafen. Jetzt in südl. Rtg. (Ölhafen-Straße). Industrie und Zivilisationsmüll pur! Am Ende der Mannheimer Müllverbrennungsanlage links vor (Achtung Schienen) bis zur Diffene'-str. Die Nächste rechts in die Max Planck Str., vorbei an den Raffinerien der BASF, immer der Straße nach, bald in nördl. Rtg., solange bis links der Abzweig zur **Orderstation** kommt.

Jetzt in südl. Rtg entlang des Rheines. An der **Orderstation** besteht die Möglichkeit des Rastens und erste Aufgaben zu lösen. Weiter stromaufwärts nährst du dich einer **Flussmündung**. 367 km hat dieser Fluss hinter sich. Dazu eine →Frage. Prinzipiell geht es jetzt an dessen Ufer recht lange entlang. Als erstes muss aber noch eine **Kammerschleuse** (rotes **R**) umfahren werden. Die erste Brücke, die du unterfährst, ist die ICE-Trasse. Direkt dahinter, das gelbe Ungetüm, die Neckarvorlandbrücke, ist eine Hubbrücke, vielleicht hast du Glück... Nach Unterquerung der Jungbuschbrücke taucht Mannheims Energieversorger und Verkehrsbetriebe, die MVV auf. Davor hat Mannheims **Museumsschiff** festgemacht →Frage.

*Info: Das **Museumsschiff Mannheim**, ein historischer Schaufelraddampfer, war einst ein prachtvoller Ausflugsdampfer auf dem Rhein. Öffnungszeiten: täglich zw. 14:00 und 18:00 Uhr.*

An der nächsten Brücke **Kurpfalzbrücke** musst du jetzt zum anderen Ufer. Gleich hinter der Brücke ist eine Auffahrt (HBF-Heidelberg). Oben ist, rechts von dir, der „Alte Messplatz“ mit der „Alten Feuerwache“. Fahre auf der Brücke, sozusagen auf der „falschen Seite“ bis zu einer Möglichkeit um wieder unten an den Neckar zu gelangen (Rtg. Heidelberg). Vielleicht hast du am **Neckarstrand** nochmal Lust auf eine kleine Pause. Weiter geht es bis kurz nach der 2.Brücke **Friedrich-Ebert-Brücke**. Hier führt eine Rampe hinauf. Du verlässt jetzt den Neckar in Rtg. Theresienkrankenhaus und fährst wieder auf der „falschen Seite“, dein nächstes Ziel vor Augen. Am Unteren Luisenpark (links), am **Nationaltheater** (rechts) vorbei in die **Berliner Straße** reinfahren. Jetzt auf der „richtigen Seite“ immer geradeaus in Rtg. Bahnhof. An der Ecke zur Tullastr. schaut kurz nach links auf die imposante **Christuskirche**. Der nächste Gebäudekomplex links ist der **Rosengarten**. (Veranstaltungszentrum für Kongresse, Konzerte und Events u.a. die Aktionärsversammlung der BASF). An der Haupteingangsseite bitte vorsichtig die Straße überqueren. Du stehst an einem der Wahrzeichen von Mannheim, dem **Wasserturm am Friedrichsplatz**. Hier sollst du die letzten →Fragen klären. Hier kannst du alle Rechnungen und Aufgaben in schöner, städtischer Umgebung entspannt in Ruhe lösen.

Du verlässt anschließend den Friedrichsplatz in Rtg. Tattersallstr. zw. **Maritim-Hotel und Kunsthalle** durch immer geradeaus, Vorsicht beim Überqueren der Straßen, bis zum Willi-Brandt-Platz vor dem **Mannheimer Hauptbahnhof**. Hier ist i.d.R. mächtig was los, gegebenenfalls schiebst du dein Gefährt in nordwestl. Richtung über den Platz, das **InterCityHotel** immer vor Augen. Wieder auf Fahrradwegen, Rtg. LU, näherst du dich dem **Schloss**. Du fährst auf der Otto-Selz-Str. sozusagen an seiner Rückseite vorbei. Ein kleiner Abstecher zur Vorderseite auf den Ehrenplatz lohnt allemal. (dazu Fußgänderschild Rtg.Zentrum beachten).

*Info: Das **Barock-Schloss Mannheim** ist eines der größten Residenzen Europas. Besichtigungsszeiten: Di-So zw. 10:00 und 17:00 Uhr.*

Folge dem **Wegweiser für Radler nach Ludwigshafen** (später **Worms/LU**) im großen Bogen auf die **Konrad-Adenauer-Brücke**, überquere den Rhein. Wenn du mitten über dem Rhein mal kurz anhältst, kannst du in der Ferne den heutigen Ausgangspunkt erkennen. Davor, wie von einer Zeltplane überspannt, ist Ludwigshafens neues Einkaufszentrum, die **Rheingalerie**, zu sehen. Du kommst an ihr vorbei, wenn du dem Fahrradweg die Brücke hinunter folgst. Vielleicht willst du dir den Vorplatz zum Rhein anschauen, dir eine letzte **Rast an der Sunset Lounge – Rheinoase** gönnen, ansonsten immer weiter Rtg. Worms. Die Box läuft dir nicht davon. Es ist auch nicht mehr weit. Nur noch eine „Bergwertung“, entlang am Einkaufszentrum, links ist der gläserne Turm, das Rathaus Ludwigshafens, erkennbar. Folge weiter dem Hinweis nach Worms.

Nach einer anstrengungslosen Abfahrt kommen so langsam rechts von dir die ersten Parkplätze der BASF in Sicht. Jetzt heißt es alle Sinne schärfen. Gehe in dich und ..... denke an die Seite 9..... und suche die Box....



Hausaufgabe:





Fragen zur BASF:	Antwort:	Summe der Zahlen:	Variable
Welches ist die größte Einzelanlage der BASF? [Die „Wiege“ fast aller Chemikalien...]	<p>-----</p> <p>Wort umwandeln in Zahlen; A=1, B=2 usw:</p> <p>-----</p>		Az
Welche Hauptprodukte werden in Dieser hergestellt? a.) Zu ca. 16% b.) Zu ca. 30%	<p>Verschiedene Schreibweisen möglich:</p> <p>----- (---)</p> <p>----- (---)</p>		
Wie viele Kohlenstoffatome sind im Molekül des Stoffes mit ca. 16% Anteil?	—		Bz
Wie viele Kohlenstoffatome sind im Molekül des Stoffes mit ca. 30% Anteil?	—		Cz

Az Bz Cz	-----	Überlege, wo diese Zahl Sinn macht.
----------	-------	-------------------------------------

Hinweise/Fragen/Wertesammlung:

Fragen am Boschreaktor:	Antwort:	Umwandlung in Element:	Variable
Welcher Stoff wurde 55 Jahre lang im „Ofen“ hergestellt?	-----  -----  -----	 	DE
Welches 1. Element wird für seine Synthese verwendet?	-----  -----		EE
Welches 2. Element wird für seine Synthese verwendet?	-----  -----  -----	 	FE
Welches Element ist Bestandteil des Katalysators?	-----  -----		GE

Gehe etwa **Natrium**-Schritte (=\_\_\_) von der Hinweistafel in Richtung **Zinn** (=\_\_\_°).

Welche 4 Buchstaben lassen sich links vom mittleren Flansch des Reaktors erkennen?	  -----	 	HE
--	---	---	----

Fragen am Gesellschaftshaus:	Antwort:	Zahl:	Buchstabe:	Variable
Welches Tier stützt sich auf Ludwigshafen' s Wappen?				I <sub>B</sub>
In welchem Jahr wurde der Bau des Gebäudes begonnen?				J <sub>Z</sub>
Frage an der BASF- Kellerei:	Antwort:	Zahl:	Buchstabe:	Variable
Welche Bezeichnung hat das Gebäude?				K <sub>Z</sub>

Frage an BASF-Feuerwache:	Antwort:	Zahl:	Variable
Wie viele Löschfahrzeuge können gleichzeitig ausrücken?			M <sub>Z</sub>

Frage im Oppauer Friedhof:	Antwort:	Zahl:	Umwandlung in Buchstabe: (A=1; B=2)	Variable
In welchem Jahr war die verheerende Explosion?				N <sub>B</sub>

Fragen am Damm:	Antwort:	Zahl:	Umwandlung in Buchstabe: (A=1; B=2)	Umwandlung in Element:	Variable
In welchem Jahr war die Eröffnung des Freilichtmuseums?					O <sub>E</sub>
Wann wurde die Stauschleuse erbaut?					P <sub>Z</sub>

Entlang des Rheines:	Antwort:	Zahl:	Variable
Notiere den Rheinkilometer:			Q <sub>Z</sub>

Aufgang zur Brücke :	Antwort:	Zahl:	Variable
Welche vierstellige Zahl ist wahrscheinlich auch nachts lesbar?			R <sub>Z</sub>

Kurz vor der Flussmündung:	Antwort:	Zahl:	Variable
Wie weit ist Ladenburg von der Flussmündung entfernt?			S <sub>Z</sub>

Frage am Museumsschiff:	Antwort:	Zahl:	Variable
Wie viele Rettungsringe sind auf Backbord sichtbar?			U <sub>Z</sub>

Fragen am Wasserturm:	Antwort:	Zahl:	Variable
Behälter-Fassungsvermögen in l (Liter) !			V <sub>Z</sub>
Erste Inbetriebnahme der Wasserspiele			W <sub>Z</sub>

Suchbilder: Die beiden Aufnahmen enthalten einen oder mehrere Fehler, vergleiche Original und Fälschung:



Frage am 1.Suchbild:	Antwort:	Variable
Was fehlt?	—	X <sub>Z</sub>

Am Zebrastreifen vor Tor11: Stelle dich an die Kante der Parkbucht in Höhe der Wurzel, die den Einfassungsstein am Fußgängerweg durchbricht. Suche nach großen Objekten. Tore und Schranken nicht berücksichtigen.



Frage am 2.Suchbild:	Antwort:	Zahl:	Umwandlung in Buchstabe: (A=1; B=2)	Variable
Wieviele Fehler?	—	—	—	Y <sub>B</sub>



Die Boxsuche:

Halte zunächst Ausschau nach einer:

			-																
22	19	24		1	9	13	23	23	9	18		6	5	22	22	13	9	22	9

dabei ist:  und

Stelle mit Hilfe des Periodensystem folgende 2 Verbindungen her:

**DE** und **GE** sowie **HE** und **EE**; welches Element „entsteht“? (incl. seiner „Schritte“)


\_\_\_ - \_\_\_      \_\_\_ - \_\_\_      →      \_\_\_      (=Suchort)

Wenn du die richtigen Verbindungen hergestellt hast, müsstest du zumindest den Suchort einschränken können. Oder anders gefragt: Was haben beide Verbindungen gemeinsam?

Gehe nun **Kz** = \_\_\_ (Feierabend-)Schritte in Richtung **YBNB** = \_\_\_ = \_\_\_° und **OE** = \_\_\_ = \_\_\_ Schritte in Richtung **lBNB** = \_\_\_ = \_\_\_° zum Versteck der Letterbox .

Kontrollzahl: **UzSzPzJz** = \_ \_ \_ \_ \_

Bekenntnis:

								
13		17	3		6	13	15	9

dabei ist:  und

Hat es geklingelt? Nein? Herzlichen Glückwunsch. Bitte beachte die weiteren Hinweise im Versteck.

Der Rückweg:

Weiter auf dem Fahrradweg entlang der BASF. Links am Tor [**Rz**] ..... vorbei, bis Tor [**Vz**] .... , dann müsstest du eigentlich Bescheid wissen. Bitte vorsichtig die Straße überqueren und gleich in entgegengesetzter Rtg. der Carl Boschstr. bis zum Parkplatz folgen.



Wir hoffen, es hat dir, trotz fehlender Wald und Wiesen-Romantik, ein bisschen Spaß gemacht. Es wäre schön, wenn du uns deine Eindrücke per Antwort im Forum wissen lassen würdest.

Liebe Grüße von Sylvia und Mathias